

Visum & Pass

Normalerweise sind fuer die Erteilung eines Visums folgende Unterlagen erforderlich :

- Pass, der mindestens noch 6 Monate Gueltigkeit besitzt
- Foto in einer fuer einen Pass geeigneten Groesse
- Hin- und Rueckflugticket

Abhaengig davon, welches Visum beantragt wird und welche Aufenthaltsdauer geplant ist, wird fuer die Ausstellung eines Visums eine Gebuehr berechnet.

Zur Zeit benoetigen Staatsangehoerige von Mitgliedslaendern der Europaeischen Gemeinschaft fuer einen Besuch Brasiliens, der nicht laenger als 3 Monate dauert, kein Visum.

Minderjaehrige, die ohne Eltern oder Vormund reisen, muessen eine von den Eltern oder dem gesetzliche Vormund unterzeichnete Erlaubnis besitzen.

Fuer weitere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an die brasilianische Botschaft oder das naechste brasilianische Konsulat.

Eine Aufstellung aller brasilianischen Botschaften und Konsulate im Ausland und eine Aufstellung aller auslaendischen Botschaften und Konsulate in Brasilien finden Sie unter

http://www.mre.gov.br/ingles/consular_service/foreigners.asp

die Adresse des brasilianischen Konsulats in Frankfurt ist:

<http://www.consbras-frankfurt.de/>

Waehrung

Brasiliens Waehrung ist der Real (R\$), Mehrzahl Reais.

Folgende Banknoten sind im Umlauf : R\$ 1,00 ... R\$2,00...,R\$5,00...,R\$10,00..., R\$20,00...,R\$50,00...R\$100,00

Folgende Muenzen sind im Umlauf : R\$ 0,01 ...R\$ 0,05...,R\$ 0,10...,R\$ 0,25...,R\$ 0,50...,R\$ 1,00

Informationen zu Wechselkursen finden Sie innerhalb unserer Homepage

auf der Seite "Über uns",..... oder bei

www.bloomberg.com/analysis/calculators/currency/html

www.money.cnn.com/markets/currencies

www.oanda.com/convert/classic

oder erfragen Sie bei Ihrer Bank.

Bargeld und Reiseschecks

US Dollars und Reiseschecks in Dollars koennen in Hotels, dazu berechtigten Banken und in Wechselstuben in Reais getauscht werden. Das gilt nur fuer die grossen Touristenzentren São Paulo, Rio, Salvador, eventuell Recife und Fortaleza.

Ansonsten muessen Sie mit genuegend Bargeld versorgt sein – tunlichst in kleinen Scheinen – denn selbst das Wechseln von z.B 50,00 R\$ in kleinere Banknoten oder die Herausgabe von Wechselgeld kann schon Schwierigkeiten bereiten.

Fuer Euros und Reiseschecks in Euros gibt es Wechselmoeglichkeiten an den internationalen Flughaeften. Ansonsten sind die Moeglichkeiten selbst in den grossen Staedten beschraenkt.

Bitte denken Sie daran, dass Sie fuer Geldwechsel Ihren Pass vorlegen muessen.

Kreditkarten

Internationale Kreditkarten werden normalerweise in Hotels, Restaurants und Geschaeften der grossen Staedte und der grossen Touristenzentren (z.B. Foz de Iguacu) akzeptiert. Visa und Mastercard sind die bekanntesten und gebraeuchlichsten Kreditkarten, UND MAN KANN MIT IHNEN IN ALLEN ORTEN an den Geldautomaten Geld ziehen !

Trinkgeld

In brasilianischen Restaurants sind normalerweise bereits 10% Service im Rechnungsbetrag enthalten. Sind Sie mit dem Service zufrieden gewesen, koennen Sie gerne noch mal 5 – 10% aufschlagen.

Bei laengerem Aufenthalt in einem Hotel oder einer Pousada sollten Sie fuer das Zimmermaedchen 5 Reais Trinkgeld pro Tag rechnen.

Taxifahrer freuen sich über ein Trinkgeld von circa 10% des Fahrpreises. Circa 15% sind angemessen, wenn Sie mit viel Gepaeck unterwegs sind.

Gesundheit

Vor Reiseantritt sollten Sie mit Ihrem Arzt gesprochen haben.

Wir empfehlen dringend vor Reiseantritt den Abschluss einer Reiseunfall- und Reisekrankenversicherung. Kosten fuer Medikamente, Arztbesuche oder Aufenthalt im Krankenhaus koennen unter Umstaenden hoch sein, und w%ürden dann erstattet werden.

In den grossen Staedten finden Sie private Krankenhaeuser mit internationalem Qualitaetsstandard. Der Qualitaetsstandard im oeffentlichen Gesundheitswesen oder in kleinen Krankenhaeusern ist dagegen sehr viel niedriger.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit allen Medikamenten, die Sie einnehmen muessen oder die Sie benoetigen koennten, ausreichend bevorratet sind.

Wasser

Wir empfehlen Ihnen, Mineralwasser zu trinken. Sie finden in Brasilien eine grosse Auswahl der verschiedensten Mineralwaesser – und alle schmecken gut. Mineralwasser ist als „Agua Mineral sem Gas“ = Stilles Wasser und „Agua Mineral com Gas“ = Mineralwasser mit Kohlensaeuere überall erhaeltlich.

Die meisten brasilianischen Staedte haben Anlagen zur Trinkwasseraufbereitung, deshalb ist Leitungswasser zwar trinkbar, schmeckt aber wegen der starken Chlorung miserabel.

Essen

Die brasilianische Kueche variiert stark von Region zu Region. Eine Reihe von Speisen entspricht der europäischen Geschmacksrichtung, andere sind stark gewuerzt oder mit Zutaten versehen, die europaeischen Maegen unbekannt sind.

Goennen Sie Ihrem Magen Zeit, sich an die neuen Speisen zu gewoehnen.

Und denken Sie bitte daran, dass Hinweise auf der Speisekarte wie „Picante“ oder „Quente“ etwas anderes als „Pikant“ oder „Heiss“, naemlich „Scharf“ bedeuten koennen.

Impfungen

Gelbfieber

Ein Internationales Impfzertifikat ist erforderlich, falls

- Sie in den vergangenen 3 Monaten vor der Einreise nach Brasilien ununterbrochen unterwegs gewesen sind
- Sie aus einem der folgenden Laender einreisen : Angola, Benin, Bolivien, Burkina Faso, Kamerun, Kolumbien, Ecuador, Gabun, Gambia, Ghana, Guinea Bissau, Franz. Guyana, Liberia, Nigeria, Peru, Demokratische Republik Kongo, Sierra Leone, Sudan, Venezuela und Zaire

Impfungen gegen Gelbfieber und Hepatitis werden auch fuer alle nationalen oder internationalen Touristen empfohlen, die die brasilianischen Bundesstaaten Acre, Amazonas, Amapá, Distrito Federal mit der Hauptstadt Brasilia, Goiás, Maranhão, Mato Grosso do Sul, Pará, Rondônia, Roraima und Tocantins und bekannte Reiseziele wie den tropischen Regenwald am Amazonas, das Pantanal, Bonito, die Chapada dos Veadeiros, den Monte Roraima, das Jalapão, Lençois Maranhenses und andere besuchen moechten.

Bitte denken Sie daran, dass die Impfung mindestens 10 Tage vor Reiseantritt erfolgt sein muss.

Kinderlaehmung

Fuer Kinder im Alter zwischen 3 Monaten und 6 Jahren ist ein Internationales Impfzertifikat erforderlich.

Malaria

Die Gefahr eine Malariainfektion besteht in den Bundesstaaten Acre, Amapá, Amazonas, Pará, Rondônia, Roraima, Tocantins, im westlichen Maranhão und im noerdlichen Mato Grosso. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Arzt, welche Malariaphylaxe anzuwenden ist oder wenden Sie sich in dieser Frage an das www.Travelmed.de

Fragen zu weiteren Impfungen

Falls Sie noch Fragen oder Zweifel bezueglich der vorgenannten Impfungen oder wegen anderer Impfungen haben sollten, wenden Sie sich bitte an das naechstgelegene brasilianische Konsulat oder die brasilianische Botschaft.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.Travelmed.de

Sicherheit

Auch wenn Sie immer wieder im Fernsehen oder in Zeitungen Negativmeldungen ueber die Sicherheitslage sehen oder lesen – Brasilien ist fuer Touristen ein sicheres Reiseland. Terroranschlaege kommen nicht vor, Religionskonflikte existieren nicht, das Land ist frei von Epidemien und Gesundheitsproblemen, wie sie zum Teil in anderen Laendern existieren. Gewalttaetigkeit beschraenkt sich normalerweise auf die Armenviertel von Rio oder São Paulo. In kleineren Staedten und speziell in den oekologischen Zielen, die von CNE angeboten werden, finden Sie eine selbst im Vergleich mit entwickelten Laendern sehr niedrige Rate an gewalttaetigen Akten.

Nirgendwo auf der Welt, auch in London, Paris, New York, Berlin oder anderen großen Staedten und touristischen Zielen, sind Sie vor Unannehmlichkeiten sicher. Sie koennen sie jedoch weitestgehend vermeiden, wenn Sie sich ueber die Gegebenheiten vor Ort orientieren und sensibel auf die jeweiligen Umstaende reagieren.

Eine Basisregel lautet : „Es kann einem nichts gestohlen werden, wenn man nichts Stehlenswertes dabei hat“. Dazu zaehlen die folgenden Verhaltensmassregeln :

- Lassen Sie Wertsachen wie teure Uhren oder Schmuck zu Hause
- Machen Sie sich Kopien des Passes, der Reiseunfall- und Reisekrankenversicherung, der Telefonnummer des Konsulats bzw. der Botschaft sowie der Telefonnummer, die Sie fuer eine Sperrung der Kreditkarte brauchen
- Lassen Sie Pass, Flugticket, Reiseschecks, Bargeld im Zimmersafe oder im Safe des Hotels, bei „Überlandfahrten“ müssen Sie allerdings den Reisepass bei sich führen, eine unbeglaubigte Kopie davon reicht bei möglichen Polizeikontrollen nicht aus.
- Tragen Sie einfache Kleidung
- Tragen Sie eine Kopie des Passes sowie die Telefonnummern des Konsulats bzw. der Botschaft immer mit sich
- Nehmen Sie nur soviel Bargeld mit, wie Sie meinen, unbedingt zu brauchen
- Nehmen Sie auch die Kreditkarte nur dann mit, wenn Sie meinen, sie zu brauchen

Weitere wichtige Regeln :

- Bevor Sie alleine auf Erkundungstour gehen, besorgen Sie sich bitte vom Guide oder vom Portier Adresse und Telefonnummer Ihrer Unterkunft
- Machen Sie sich kundig, welche Regeln fuer die Nutzung der oeffentlichen Telefone gelten
- Lassen Sie sich sagen, wohin Sie alleine nicht gehen sollten

Und die wichtigste Regel von allen, wenn doch etwas passieren sollte :

- Wehren Sie sich nicht
- Uhrzeit

Brasilien besitzt vier Zeitzonen, wenn man das Gebiet von Fernando de Noronha mit einbezieht.

Die Standard-Zeitzone Brasiliens ist 3 Stunden hinter der Standard-Zeitzone fuer Europa (London) zurueck.

Fernando der Noronha als oestlichstes Gebiet Brasiliens ist 2 Stunden hinter der europaeischen Zeit zurück.

Die grossen Staedte Brasilia, Salvador, Rio de Janeiro, São Paulo und Porto Alegre sowie die Bundesstaaten an der Ostkueste liegen in der Standard-Zeitzone und sind somit 3 Stunden hinter Europa zurueck.

Die Bundesstaaten Mato Grosso do Sul, Mato Grosso, Pará, Rondônia, Roraima und ein Grossteil der

Amazonasregion sind 4 Stunden zurueck.

Der aeusserste westliche Teil des Amazonasgebiets und der Bundesstaat Acre sind eine weitere Stunde zurueck, damit 5 Stunden.

Weitere Informationen zu den Zeitzonen finden Sie unter www.worldtimezone.com

Um Energie zu sparen, wird im Monat November auf „Sommerzeit“ umgestellt, d.h. die Standard-Uhrzeit wird um 1 Stunde vorgestellt. Diese Regelung gilt bis Maerz.

Geschaeftszeiten

Die Geschaeftszeiten sind Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr.

Banken

In den meisten Teilen Brasiliens sind die Banken Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 16 Uhr geoeffnet.

Die Wechselstuben haben normalerweise laenger geoeffnet, naemlich von 9 Uhr bis 17 Uhr.

Einkaufscenter

Die meisten Einkaufscenter sind Montag bis Samstag von 10 Uhr bis 22 Uhr geoeffnet. In São Paulo und Rio de Janeiro sind einige Center auch am Sonntag von 12 Uhr bis 20 Uhr geoeffnet.

Laeden

Die Laeden in ganz Brasilien oeffnen normalerweise werktags um 9 Uhr und schliessen um 18 Uhr. Am Samstag liegt die Oeffnungszeit bei 9 Uhr bis 14 Uhr.

Verstaendigungsmoeglichkeiten

Bedingt durch die Kolonisierung durch Portugal spricht man in Brasilien Portugiesisch, während man in den angrenzenden Nachbarlaendern Spanisch spricht.

Das brasilianische Portugiesisch unterscheidet sich in Aussprache und Stil leicht von der portugiesischen Originalversion, wobei es – abhaengig von der Region – noch weitere Unterschiede im Dialekt und in der Umgangssprache gibt.

Englisch wird als zweite Sprache betrachtet, wird aber nur von wenigen Leuten ausreichend beherrscht. Der Mann auf der Strasse spricht es nicht.

In den Grenzzonen zu den Anrainerstaaten ist Spanisch verbreitet. Es gewinnt mehr an Bedeutung dank der verstaerkten Handelsbeziehungen innerhalb des Wirtschaftsblocks Mercosul.

Im Sueden Brasiliens koennen Sie noch aeltere Leute finden, die zumindest gebrochen Deutsch oder Italienisch sprechen. Die Jugend spricht es nicht.

Telefon & Internet

Von Brasilien aus sind internationale Verbindungen in die ganze Welt moeglich. Wenn Sie die oeffentlichen Telefone in den sogenannten „orelhãos“ = „große Ohren“ (offene Sprechzellen, Kabinen gibt es nicht) nutzen wollen, benoetigen Sie dafür eine Telefonkarte, die Sie in nahegelegenen Zeitschriftenstaenden, Bars oder Laeden kaufen koennen.

Fuer Auslandsgespraecher empfiehlt es sich, hoeherwertige Telefonkarten zu kaufen.

Die meisten Hotels oder Pousadas haben Telefon- oder Faxverbindung, in den meisten Faellen auch Internet. Telefonieren in den Hotels zu den normalen Konditionen ist teuer.

Der Gebrauch einer Internationalen Telefonkarte ist deshalb sehr zu empfehlen.

Internetcafés finden Sie mittlerweile in ganz Brasilien. Ausserhalb der grossen Staedte muessen Sie allerdings darauf gefasst sein, dass die Uebertragungsgeschwindigkeiten niedrig sind.

Fuer internationale Gespraecher finden Sie die Vorwahlnummer des entsprechenden Landes auf den ersten Seiten des Telefonbuchs.

Wollen Sie ein Ferngespraech innerhalb Brasiliens fuehren, finden Sie die Vorwahlnummern ebenfalls auf den vorderen Seiten des Telefonbuchs.

Nachfolgend einige wichtige Vorwahlnummern :

São Paulo 11

Rio de Janeiro 21

Belo Horizonte 31

Curitiba 41

Porto Alegre 51

Brasilia 61
Salvador 71
Recife 81
Manaus 92

Fuer Gespraechе vom Ausland nach Brasilien ist die Vorwahl 0055

Internationale Ferngesprache

Normales Gesprach : 00 + Betreibercode + Vorwahl Land + Vorwahl Stadt + Telefonnummer

R-Gespraech : 900 + Betreibercode + Vorwahl Land + Vorwahl Stadt + Telefonnummer

Internationale Vermittlung ueber Embratel : 0800 703 2111 oder 0800 703 2100

Gespraechе innerhalb Brasiliens

Normales Gesprach : 0 + Betreibercode + Vorwahl Stadt + Telefonnummer

R-Gespraech : 90 + Betreibercode + Vorwahl Stadt + Telefonnummer

Betreibercodes

Embratel 21
Telefonica 15
Telemar 31
Intelig 23

Zugangsnummern zu auslaendischen Telefongesellschaften

AT&T 0800 890 0288
Telecom Italia 0800 890 3911
British Telecom 0800 890 4411
Telefônica 0800 890 3411
Telecom 0800 890 4911

Elektrizitaet

Zwei frohe Botschaften :

- Deutsche Stecker passen nicht in brasilianische Steckdosen. Sie benötigen also unbedingt einen Adapter.
- Die Stromspannung in Brasilien ist nicht standardisiert, d.h. Sie finden 110V, 120 V, 127 V und 220 V Spannung. Nehmen Sie deshalb am besten nur Geraete mit, die sich selbst anpassen oder zwischen 110 V und 220 V eingestellt werden koennen. Zur Not koennen Sie versuchen, einen Transformator im Hotel zu organisieren.

Feiertage

Neujahr 1. Januar
Karneval Februar
Karfreitag April
Ostersonntag April
Tiradentes 21. April
Tag der Arbeit 1. Mai
Fronleichnam 15. Juni
Tag der Unabhaengigkeit 7. September
Nossa Sra. Aparecida 12. Oktober
Allerseelen 2. November
Tag der Republik 15. November
Weihnachten 25. Dezember